

Refr.: Mö-gen En-gel dich be-glei-ten auf dem Weg, der vor dir
liegt. Mö-gen sie dir im-mer zei-gen, dass dich Gott un-end-lich
liebt. Mö-gen En-gel dich be-glei-ten auf dem Weg, der vor dir liegt.
Mö-gen sie dir im-mer zei-gen, dass dich Gott un-end-lich liebt.
1. Ih-re Wor-te woll'n er-hel-len dei-nen Tag und dei-ne Nacht. Dass sie
hin-ter dich sich stel-len, lässt dich spü-ren Got-tes Macht.

(c) Text und Melodie: Jürgen Grote (2006)

2) Ihre Hände werden halten, wenn ins Stolpern du gerätst.
Manchmal werden sie sie falten, wo du in Gefahren schwebst.

Refrain: Mögen Engel dich begleiten ...

3) Ihre Füße wirst du sehen, in den Spuren neben dir. Sei getrost
auf deinen Wegen, öffne deine Herzenstür.

4) Flügel müssen sie nicht haben, nur ein freundliches Gesicht,
dass du weißt, du bist getragen, in die Irre gehst du nicht.

Refrain: Mögen Engel dich begleiten ...

5) Du sollst nicht alleine gehen, wir sind alle für dich da. Wolln als
Engel zu dir stehen, sagen zu dir alle: Ja.

Refrain: Mögen Engel dich begleiten ...